

WS 2008/2009 – Schwerpunkt 1

Mo 12-14 Uhr, wöch., BE 1, 42

Themen- und Terminplan zur Vorlesung "Neuere und neueste Geschichte der Rechtswissenschaft"

1.	Die historische Rechtsschule - von Savigny, <i>Grundgedanken der historischen Rechtsschule</i>	13.10.2008	Schröder
2.	Von der Pandektenwissenschaft über den wissenschaftlichen und den Gesetzespositivismus zum Bürgerlichen Gesetzbuch - Windscheid, <i>Die Aufgaben der Rechtswissenschaft</i>	20.10.2008	Schröder
3.	Die Abkehr der Zivilrechtswissenschaft vom Positivismus - Hedemann, <i>Werden und Wachsen im Bürgerlichen Recht</i>	27.10.2008	Schröder
4.	Die Strafrechtswissenschaft im 19. Jahrhundert: von P. J. A. Feuerbach bis Franz v. Liszt - Feuerbach/Mittermaier, <i>Lehrbuch des peinlichen Rechts</i> - v. Liszt, <i>Der Zweckgedanke im Strafrecht</i>	03.11.2008	Marxen
5.	Die Anfänge der Staatsrechtswissenschaft - von Gerber, <i>Grundzüge des deutschen Staatsrechts</i> - Laband, <i>Das Staatsrecht des Deutschen Reiches</i> Der staatsrechtliche Positivismus - Jellinek, <i>Allgemeine Staatslehre</i> - Kelsen, <i>Der soziologische und der juristische Staatsbegriff</i>	10.11.2008	Herbst
6.	Zur Zivilrechtswissenschaft in der Weimarer Republik und in der Wende zum Dritten Reich - Heinrich Lange, <i>Liberalismus, Nationalsozialismus und Bürgerliches Recht. Ein Vortrag (Recht und Staat in Geschichte und Gegenwart 102), Tübingen 1933</i> - Haupt, <i>Über faktische Vertragsverhältnisse</i>	17.11.2008	Schröder

7.	Der sog. Weimarer Richtungsstreit in der Staatsrechtswissenschaft - <i>Heller, Die Krisis der Staatslehre</i> - <i>Smend, Verfassung und Verfassungsrecht</i> - <i>Schmitt, Verfassungslehre</i>	24.11.2008	Herbst
8.	Die Staatsrechtswissenschaft im Nationalsozialismus - <i>Schmitt, Über die drei Arten des rechtswissenschaftlichen Denkens</i> - <i>Höhn, Das subjektive öffentliche Recht und der neue Staat</i>	01.12.2008	Herbst
9.	Die Strafrechtswissenschaft in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts: vom Schulenstreit zum nationalsozialistischen Strafrecht - <i>Birkmeyer, Schutzstrafe und Vergeltungsstrafe</i> - <i>Schaffstein, Das Verbrechen eine Rechtsgutsverletzung?</i> - <i>Henkel, die Unabhängigkeit des Richters in ihrem neuen Sinngehalt</i>	08.12.2008	Marxen
10.	Die Strafrechtswissenschaft in der DDR - <i>Polak, Die Rolle der Arbeiter-und-Bauern-Macht und ihrer Justiz bei der Verwirklichung des Siebenjahresplans</i> - <i>Renneberg, Das Strafrecht auf den Boden der Dialektik und der gesellschaftlichen Praxis stellen!</i>	15.12.2008	Schröder
11.	Rechtswissenschaft als Reaktion auf die NS-Zeit - <i>Naturrechtsrenaissance, Positivismusfama</i> - <i>Walter Ott, Die Bindung des Richters an das Gesetz</i>	05.01.2009	Simon
12.	Rechtswissenschaft und Nachbarwissenschaften - <i>Peter Raisch und Karsten Schmidt, Rechtswissenschaft und Wirtschaftswissenschaften</i> - <i>Rüdiger Lautmann, Soziologie und Rechtswissenschaft</i>	12.01.2009	Simon
13.	Die Strafrechtswissenschaft in der Bundesrepublik Deutschland: von der Naturrechtsrenaissance zum präventiven und nach-präventiven Strafrecht - <i>Radbruch, Gesetzliches und übergesetzliches Recht</i> - <i>Klug, Abschied von Kant und Hegel</i> - <i>Naucke, Konturen eines nach-präventiven Strafrechts</i>	19.01.2009	Marxen

14.	Die Staatsrechtswissenschaft in der Bundesrepublik Deutschland - Böckenförde, <i>Die Methoden der Verfassungsinterpretation - Bestandsaufnahme und Kritik</i> - Alexy, <i>Rechtsregeln und Rechtsprinzipien</i> - Schlink, <i>Die Entthronung der Staatsrechtswissenschaft durch die Verfassungsgerichtsbarkeit</i>	26.01.2009	Herbst
15.	Die deutsche Rechtswissenschaft im Austausch mit Rechtstheorie, Rechtssoziologie und Critical Legal Studies - Unger, <i>The Criticism of Legal Thought</i> - Frankenberg, <i>Der Ernst im Recht, in: Kritische Justiz</i> 3/1987, 281 ff. - Lautmann, <i>Richterliche Strategien zum Abschluß eines Verfahrens, in: Blankenburg (Hg.), Empirische Rechtssoziologie, 1975</i>	02.02.2009	Baer
16.	Die deutsche Rechtswissenschaft im Austausch mit Gender Studies und Race Studies - MacKinnon, <i>Auf dem Weg zu einer feministischen Jurisprudenz</i> ; - Limbach, <i>Wie männlich ist die Rechtswissenschaft?</i> - Williams, <i>Besessen - Vom Dasein als Gegenstand des Besitzes (eine Gabe intelligenter Wut)</i>	09.02.2009	Baer

Literatur:

- Franz Wieacker, *Privatrechtsgeschichte der Neuzeit*, 2. Aufl. Göttingen (Vandenhoeck & Ruprecht) 1967, S. 377 ff.;
- Eberhard Schmidt, *Einführung in die Geschichte der deutschen Strafrechtspflege*, 3. Aufl. Göttingen (Vandenhoeck & Ruprecht) 1983, §§ 210 - 235, §§ 261 - 274, §§ 304 - 326;
- Michael Stolleis, *Geschichte des Öffentlichen Rechts in Deutschland*, 2. und 3. Bd., München (C.H. Beck) 1992 bzw. 1999.